NIKOLAUS VON DINKELSBÜHL
Klosterneuburg, 5. Jahrzehnt 15. Jh.
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

das almüssen nicht geleben
mügen Es wer dann so gar
wolfayl vnd fridleich jar daz
sich die armen lewt leicht vm
mit clainem dmg neretendlz
das si nu mitteleich wol hin
kamen so mag man dem von
dem vbrigen guet den gotes
dmst neren vnd kirchen paw
en vnd closter stifften Vnd je
sunderleich stholt man die
closter wider pringen die da
sam nu verdorben sind das
sy nicht gantzs vnd gar ver
derben vnd ab chomen oder
ab nemen wann es ist vil
presser vnd vil lomgparer daz
man em ab komens closter
vor armuet die regel nicht
tragen mag helff vnd wid
pring dem das ams oder
zway von newn stifftet
Vnd darnath andern lewtn
geben die sem wol prdurfn
vnd wo man uchtz mag ge
winen zu genamem nutz
die mert man gemert wund
vnd kurtzleich wo es not
wer das wer als gar gut
vnd das man das vbrig daz
der mensch halt phlichtig
sey vor gotleichs gepotes
wegen armen lewten ze ge
ben Das prwart cristus do
er spricht In dem ewangeli
luce xi von dem vbrigen daz
nr da habt von dem gebt das
almüssen vnd die dmg werdet
euch rein vnd an dem jungste
tag oder gericht wirt cristus
sprechen zu den verdamptn
Get hin nr verfluchten in daz
hellsichs fewr oder in die ewig
verdampnuß Wann ich was
hungrig vnd nr habt mich
nicht gespeist Ich was dürs
tig nr habt mich nicht ge
trenckt Ich was ellend nr habt
mich nicht beherbergt da
pey sind prdewt die er vbrig
hab vnd auch nr notdurft
nicht habent gewent noch
mitteilt armen lewten noch
alswo him got zu lob vnd men
nagsten zu trost vnd zu hilff
so in recht erhafft not wer
gewessen als ist tods not zu
dem selbigen wirt cristo der
her sprechen ꝛc Auch spricht
santg Augustin In dem püch
dedecem cordis von der geiti
chait also du sprichst daz dir
das zeytleichen guet dem
vater hat gelassen nun du
prehaltest demem sun dem sun
behaltes fürbas Auch semen